Allgemeine Durchführungsbestimmungen

Deutscher Mannschaftswettbewerb
Schwimmen (DMS) 2026

und

Ausschreibung

zum Deutschen Mannschaftswettbewerb
Schwimmen der 1. und 2. Bundesliga

am 12./13. Dezember 2026

28. September 2026 | Abteilung Wettkampfsport Schwimmen im DSV

Deutscher Schwimm-Verband e.V.

V3 12.10.2026: Konkretisierung Zeitmessung: Reine Handzeitnahme mit manueller Stoppuhr in allen Ligen außer 1. Bundesliga

Vorherige Änderungen: V2 28.09.2026: Korrektur Tabelle 2. Bundesliga Nord

Allgemeine Durchführungsbestimmungen

Allgemeines:

Diese Allgemeinen Durchführungsbestimmungen haben Gültigkeit für den Deutschen Mannschaftswettbewerb Schwimmen (DMS) innerhalb des DSV und sind verbindlich.

Der DMS wird für Frauen und Männer einmal je Wettkampfjahr in folgenden Leistungsklassen durchgeführt:

- 1. Bundesliga mit 12 Mannschaften
- 2. Bundesliga mit je 12 Mannschaften in den Ligen Nord, West und Süd
- Landesverbandsligen: Größe und Einteilung nach Festlegung durch den LSV-Schwimmwart
- weitere Ligen nach Bedarf und Festlegung durch den LSV-Schwimmwart bzw. Bezirksschwimmwart im SV NRW.

In allen Ligen wird das gleiche Wettkampfprogramm geschwommen, welches in jedem Abschnitt vollständig ausgetragen wird. Beide Abschnitte werden an einem Tag geschwommen. Ausnahme ist die 1. Bundesliga; hier wird der 1. Abschnitt am Samstag geschwommen, der 2. Abschnitt am darauffolgenden Sonntag. In allen Ligen wird auf der 25 m Bahn geschwommen.

Wettkampfprogramm:

Wettkampfnummer:

Abschnitt 1:

01	100 m Lagen	Frauen
02	100 m Lagen	Männer
03	200 m Freistil	Frauen
04	200 m Freistil	Männer
05	100 m Brust	Frauen
06	100 m Brust	Männer
07	200 m Rücken	Frauen
08	200 m Rücken	Männer
09	100 m Schmetterling	Frauen
10	100 m Schmetterling	Männer
11	50 m Brust	Frauen
12	50 m Brust	Männer
13	200 m Lagen	Frauen
14	200 m Lagen	Männer
15	800 m Freistil	Frauen
16	1.500 m Freistil	Männer
17	50 m Schmetterling	Frauen
18	50 m Schmetterling	Männer
19	200 m Brust	Frauen
20	200 m Brust	Männer
21	100 m Rücken	Frauen
22	100 m Rücken	Männer
23	200 m Schmetterling	Frauen
24	200 m Schmetterling	Männer
25	50 m Freistil	Frauen
26	50 m Freistil	Männer
27	400 m Lagen	Frauen
28	400 m Lagen	Männer
29	50 m Rücken	Frauen
30	50 m Rücken	Männer
31	400 m Freistil	Frauen
32	400 m Freistil	Männer
33	100 m Freistil	Frauen
34	100 m Freistil	Männer

Abschnitt 2:

35	100 m Lagen
36	100 m Lagen
37	200 m Freistil
38	200 m Freistil
39	100 m Brust
40	100 m Brust
41	200 m Rücken
42	200 m Rücken
43	100 m Schmetterling
44	100 m Schmetterling
45	50 m Brust
46	50 m Brust
47	200 m Lagen
48	200 m Lagen
49	1.500 m Freistil
50	800 m Freistil
51	50 m Schmetterling
52	50 m Schmetterling
53	200 m Brust
54	200 m Brust
55	100 m Rücken
56	100 m Rücken
57	200 m Schmetterling
58	200 m Schmetterling
59	50 m Freistil
60	50 m Freistil
61	400 m Lagen
62	400 m Lagen
63	50 m Rücken
64	50 m Rücken
65	400 m Freistil
66	400 m Freistil
67	100 m Freistil
68	100 m Freistil

© Deutscher Schwimm-Verband e.V.

Alle Wettkampfstrecken werden in beiden Abschnitten geschwommen mit Ausnahme der Freistilstrecken über 800 m und 1.500 m. Im ersten Abschnitt schwimmen die Frauen 800 m Freistil und die Männer 1.500 m Freistil, im zweiten Abschnitt schwimmen die Frauen 1.500 m Freistil und die Männer 800 m Freistil. Es darf nicht derselbe Sportler / dieselbe Sportlerin die Strecken 800 m und 1.500 m Freistil schwimmen.

Startberechtigung:

Startberechtigt im gesamten Bereich des DSV bis in die unterste Liga sind im Jahr 2026 Sportler ab Jahrgang 2016 und älter. Die DSV Einschränkungen im Wettkampfprogramm für 10-Jährige sind zu beachten.

Wertung und Platzierung:

Für die Ermittlung der Rangfolge der Mannschaften erfolgt die Punktewertung nach der aktuellen World Aquatics Punktetabelle (https://www.worldaquatics.com/swimming/points) für die 25 m Bahn.

Die Auf- und Abstiegsregelung ergibt sich aus dem Ergebnis der Gesamtpunktzahl. Sind am Ende einer Wettkampfveranstaltung mehrere Mannschaften einer Liga punktgleich, entscheidet die größere Anzahl der 1. Plätze aller Wettkämpfe der Veranstaltung über die Platzierung. Sind auch diese gleich, werden die 2. Plätze, danach die 3. Plätze usw. herangezogen bis eine unterschiedliche Platzierung feststeht. Jede Mannschaft, die bei einer Wettkampfveranstaltung in mehr als fünf Wettkämpfen keine Wertung aufweist, steigt in die nächstniedrigere Liga ab.

Auf- und Abstieg:
Bei Verzicht auf den Aufstieg verbleibt diese Mannschaft in der Liga; es steigt dann die nächstplatzierte Mannschaft auf. Ein Verzicht auf den Aufstieg muss spätestens zum Ende der Wettkampfveranstaltung dem Rundenleiter schriftlich mitgeteilt werden.

1. und 2. Bundesliga:

Die zwei letztplatzierten Mannschaften der 1. Bundesliga (Plätze 11 und 12) steigen in die 2. Bundesliga ab. Die beiden punktbesten Mannschaften der 2. Bundesligen (übergreifende Wertung) steigen in die 1. Bundesliga auf.

2. Bundesliga und höchste Landesverbandsligen:

a. Die letztplatzierten Mannschaften jeder 2. Bundesliga ab Platz 11 steigen in die höchste Landesverbandsliga ab. Die beiden punktbesten Mannschaften der regional zugehörigen höchsten Landesverbandsligen (übergreifende Wertung) steigen in die 2. Bundesliga auf.

b. Steigen aus der 1. Bundesliga mehr Mannschaften in eine Liga der 2. Bundesliga ab, als aus dieser in die 1. Bundesliga aufsteigen, müssen so viele Mannschaften aus der betroffenen Liga absteigen, dass jeder Liga wieder 12 Frauenmannschaften und 12 Männermannschaften angehören. Die zuvor ermittelten Aufsteiger können dabei nicht wieder absteigen.

c. Steigen mehr Mannschaften aus einer Liga der 2. Bundesliga in die 1. Bundesliga auf, als in diese absteigen, steigen so viele nächstplatzierte Mannschaften aus den zugehörigen Landesverbandsligen in die 2. Bundesliga auf, dass dieser Liga wieder 12 Frauenmannschaften und 12 Männermannschaften angehören. Die zuvor ermittelten Absteiger können dabei nicht wieder aufsteigen.

Landesverbandsligen und weitere Ligen:

Die Auf- und Abstiegsregelung aller weiteren Ligen ist wie die Auf- und Abstiegsregelung der 1. und 2. Bundesliga durchzuführen, wobei die Anzahl der Auf- und Absteiger der Ligagröße anzupassen ist. Näheres legen die zuständigen Landesschwimmwarte bzw. die Bezirksschwimmwarte in NRW fest.

Anzahl der Starts je Sportler, Disqualifikation und Nachschwimmen:

In allen Ligen darf jeder Sportler nur in fünf Wettkämpfen starten, wobei eine Schwimmstrecke nur im Falle eines Nachschwimmens wiederholt werden darf. Wird ein Sportler in einem Wettkampf disqualifiziert, kann nur derselbe Sportler den betreffenden Einzelwettkampf am Schluss desselben Veranstaltungsabschnittes wiederholen. Der Start im Nachschwimmen wird auf die Anzahl der Starts des Sportlers angerechnet. Wird ein Sportler beim Nachschwimmen disqualifiziert oder beendet er seinen Wettkampf durch Aufgabe, ist ein weiteres Nachschwimmen nicht zulässig. Ein Nachschwimmen ist ebenfalls unzulässig, wenn ein Sportler eingesetzt war, der eine der Voraussetzungen der §§ 11 und 19 WB-AT nicht erfüllte. Bei einem Nichtantreten zu einem Wettkampf ist ein Nachschwimmen nicht möglich.

© Deutscher Schwimm-Verband e.V.

Startrecht der Sportler:

Jeder Sportler darf im gleichen Wettkampfjahr der DMS nur für eine Mannschaft an den Start gehen. Wird er in verschiedenen Mannschaften eingesetzt, sind nur die Ergebnisse zu werten, die er in der Mannschaft erzielt hat, für die er zuerst an den Start gegangen ist. Alle übrigen Ergebnisse dieses Sportlers werden ersatzlos gestrichen.

Bestimmungen für Startgemeinschaften (SG):

a. Bei der Gründung und beim Beitritt zu einer SG übernimmt diese alle bisher erworbenen Plätze ihrer Mitgliedsvereine / SG in den einzelnen Ligen.

b. Ausschließlich bei der Auflösung einer SG oder auch bei der Auflösung einer SG aufgrund des Austrittes einer oder mehrerer Vereine/SG aus der SG, entscheidet der für die Bildung der SG zuständige LSV-Schwimmwart, welcher Verein/SG die Plätze der aufgelösten SG in den einzelnen Ligen einnimmt. Ist diese Entscheidung nicht einwandfrei möglich oder erhebt ein betroffener Verein/SG Einspruch gegen die Entscheidung des LSV-Schwimmwartes, ordnet dieser ein Ausschwimmen an. Die interessierten Vereine/SG müssen hierbei innerhalb von sechs Wochen nach Auflösung der SG - spätestens jedoch drei Wochen vor dem nächsten Ligawettkampf einen Ausscheidungswettkampf im DMS-Wettkampfprogramm bestreiten. Die Liga-Plätze der aufgelösten SG sind dann entsprechend der Ergebnisse dieses Ausscheidungswettkampfes durch den LSV-Schwimmwart zu vergeben.

   Bleibt jedoch eine SG auch nach dem Austritt eines oder mehrerer Vereine/SG aus der SG im Sinne der WB (AT) §6 bestehen, bzw. wird nicht aufgelöst oder löst sich auf, nimmt die weiterhin bestehende SG der jeweiligen festgelegten Ligaeinteilung entsprechend, am DMS-Wettbewerb teil.

Abmelden von Mannschaften:

a. Die Abmeldung einer Mannschaft von der Teilnahme an dem DMS muss bis spätestens sechs Wochen vor der Durchführung der Wettkampfveranstaltung schriftlich beim jeweiligen Rundenleiter erfolgen.
b. Ein Verein / eine SG kann seine Mannschaften nur von der niedrigsten Liga an aufwärts abmelden.
c. Eine aus dem DMS-System abgemeldete oder nicht teilnehmende Mannschaft wird automatisch auf den letzten Platz der entsprechenden Liga platziert. Sie steigt aber nicht in die nächstniedrigere Liga ab, sie wird aus dem kompletten DMS-System gestrichen. Im gleichen Jahr ist eine Neuanmeldung von Mannschaften, auch in der niedrigsten Liga, nicht möglich.
d. Mannschaften, die sich für den DMS qualifiziert oder für die niedrigste Liga angemeldet haben, jedoch nicht teilnehmen oder bei denen mehr als fünf Wettkämpfe in der Wettkampfveranstaltung unbesetzt bleiben, haben neben dem Meldegeld in den 1. und 2. Bundesligen ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld in Höhe von 200 EURO zu zahlen.

Datenschutz:

Der DSV hat auf seiner Homepage unter www.dsv.de allgemeine Informationen zum Datenschutz bei der Teilnahme an Wettkampfveranstaltungen veröffentlicht, die alle Teilnehmer sowie die meldenden Vereine / Startgemeinschaften mit der Meldung zur Kenntnis nehmen. Auf dieser Basis erfolgt eine Speicherung von Daten.

Schwimmbekleidung:

Die Bestimmungen von World Aquatics und die entsprechenden DSV-Erläuterungen sind zu beachten. Das Kampfgericht führt während der gesamten Veranstaltung entsprechende Sichtkontrollen durch.

© Deutscher Schwimm-Verband e.V.

Besondere Bestimmungen für 2026:

Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO) und die Anti-Doping-Ordnung (ADO) des Deutschen Schwimm-Verbandes (DSV) und die Allgemeinen Durchführungsbestimmungen zum Deutschen Mannschaftswettbewerb Schwimmen (DMS). Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis sind zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS) anzuwenden. Alle Angaben in diesen Durchführungsbestimmungen / in dieser Ausschreibung beziehen sich auf alle Geschlechter.

In der 1. Bundesliga erhalten die Mannschaften bei den Frauen und Männern, die am Ende des zweiten Abschnittes die höchste Punktzahl aufweisen, den Titel „Deutscher Mannschaftsmeister".

In den 2. Bundesligen schwimmen die Mannschaften der Ligen Nord, Süd und West am gleichen Wochenende einen Durchgang mit zwei Abschnitten an einem Tag. Alle Frauen- und Männermannschaften einer Liga schwimmen jeweils in einer Halle.

Es werden je Wettkampf 2 Läufe geschwommen.

Austragungstermine:
Der Deutsche Mannschaftswettbewerb Schwimmen (DMS) wird durchgeführt:

am 12./13. Dezember 2026 (1. Bundesliga)
am 12. Dezember 2026 (2. Bundesliga)
vom 28. November 2026 bis 28. Februar 2027 (alle weiteren Ligen)

Teilnahmeberechtigung:
Teilnahmeberechtigt sind die Vereine / SGs, die einem dem DSV angeschlossenen Landesverband angehören, sich im DMS des Vorjahres für die ausgeschriebene Liga qualifiziert haben oder für die niedrigste Liga eines LSV angemeldet haben.

Meldung zum DMS, Startkarten:

Ausschließlich zu organisatorischen Zwecken sind die Meldungen mit Namen und Jahrgängen und ID Nummern der geplanten Mannschaftsteilnehmer mit den vorgesehenen Schwimmstrecken bis drei Tage vorher (1. und 2. Bundesliga bis zum 09.12.2026) an den Ausrichter zu senden. **Es wird gebeten, die Meldungen als Datei im gültigen DSV Format anzuliefern**. Es müssen eine Meldeliste (DSV Formblatt 102) und ein Meldebogen (DSV Formblatt 101) beigefügt werden, alternativ genügt ein DMS Melde-und Ergebnisbogen (DSV Formblatt 105). Ummeldungen für einzelne Wettkampfstrecken können jedoch bis unmittelbar vor dem Start vorgenommen werden. Sportler, die in der abgegebenen Mannschaftsteilnehmerliste nicht enthalten sind, dürfen bis 30min vor Wettkampfbeginn beim Protokoll durch Abgabe eines ergänzten Formblattes 105 ergänzt werden. Bis zu diesem Zeitpunkt nicht gemeldete Aktive sind nicht startberechtigt. Die Vereine bringen die selbsterstellten Startkarten mit zum Start.

Meldegeld, erhöhtes nachträgliches Meldegeld:

In den Bundesligen beträgt das Meldegeld je Mannschaft 250,00 EURO für die 1. Bundesliga und 200,00 Euro für die 2. Bundesligen. Das Meldegeld ist vor Beginn des 1. Veranstaltungsabschnittes direkt beim Ausrichter zu entrichten. Die Meldegelder und erhöhte nachträgliche Meldegelder aller Ligen unterhalb der 2. Bundesliga regeln die zuständigen Landesschwimmwarte bzw. die Bezirksschwimmwarte im SV NRW.

Bahnverteilung:
Die Bahnverteilung (Laufeinteilung) für den Wettkampf wird entsprechend dem Punktestand des DMS des Vorjahres gesetzt gemäß § 121 und § 123 WB-FT SW und für die niedrigste Liga eines LSV ausgelost. Die punktbeste Mannschaft beginnt im 1. (2.) Wettkampf auf der mittleren Bahn. Danach wechselt die Bahnverteilung nach jedem Wettkampf der Frauen bzw. der Männer, d. h. die Mannschaft, die im Wettkampf 1 (2) auf der Bahn 1 begonnen hat, schwimmt im Wettkampf 3 (4) auf Bahn 2 usw. (rollierendes System). Die Mannschaft, die im 1. Abschnitt auf Bahn 1 begonnen hat, beginnt im 2. Abschnitt auf der Bahn 2. Sofern je Wettkampf mehr als ein Lauf erfolgt, wird das rollierende System über alle Läufe des Wettkampfes durchgeführt. In beiden Läufen wechseln die Mannschaften, die im Wettkampf 1(2) auf Bahn 1 begonnen haben, im Wettkampf 3 (4) auf Bahn 2 desselben Laufes usw.; die Mannschaften, die im Wettkampf 1 (2) auf Bahn 6 geschwommen sind, wechseln im Wettkampf

© Deutscher Schwimm-Verband e.V.

3 (4) jeweils in den anderen Lauf auf Bahn 1. Wenn eine Mannschaft aus der Bundesliga abgemeldet wird, bleibt die bei voller Mannschaftsbesetzung als letztes zu vergebene Außenbahn in Lauf 1 frei; die freie Bahn rolliert nicht mit. Die Regelung der Handhabung von frei bleibenden Bahnen obliegt in den Ligen unterhalb der Bundesliga den zuständigen Landesschwimmwarten bzw. den Bezirksschwimmwarten in NRW.

Start, Zeitmessung:

Für die gesamte Veranstaltung ist die „**Ein-Start-Regel**" festgelegt. Die Wettkämpfe in allen Ligen des DMS werden mit reiner Handzeitnahme mittels manueller Stoppuhr durchgeführt. Ausnahme ist der Wettkampf in der 1. Bundesliga, hier erfolgt elektronische Zeitmessung.

Kampfgericht:

In der 1. Bundesliga und den 2. Bundesligen stellen die Ausrichter das Wettkampfgericht; wobei der DSV in der 1. Bundesliga Schiedsrichter, Starter und Sprecher stellt. In der 2. Bundesliga regeln die Bereitstellung der Schiedsrichter, der Starter und der Sprecher die Rundenleiter in Zusammenarbeit mit den zuständigen LSV-Kampfrichterobleuten. In den weiteren Ligen regeln dies die zuständigen Landesschwimmwarte bzw. die Bezirksschwimmwarte in NRW.

Lizenzierung, Sportfähigkeitsattest:

Die Vereine / SGs müssen über DSV-Formblatt eine Versicherung abgeben, dass die von ihnen gemeldeten Sportler das Startrecht für den Verein/die SG haben, die nach den WB AT vorgeschriebene Jahreslizenz bezahlt wurde und dass sie ihre Sportgesundheit durch ein ärztliches Zeugnis nachgewiesen haben, welches nicht älter als ein Jahr ist.

Siegerehrung in der 1. Bundesliga:

Die Siegerehrung des Deutschen Mannschaftsmeisters im DMS findet unmittelbar im Anschluss an die Wettkämpfe statt. Alle Teilnehmer der Mannschaften der Plätze 1 bis 3 erhalten Urkunden und Medaillen.

Ergebnisdienst:
Nach Beendigung des letzten Abschnittes ist vom Ausrichter das Ergebnis telefonisch, per Fax oder per E-Mail an die jeweiligen Rundenleiter zu senden. Das vollständige Protokoll mit den Melde- und Ergebnisbögen (DSV-Formblätter DMS) ist bis spätestens drei Tage nach der Veranstaltung ebenfalls an die genannten Anschriften zu senden. Im Anschluss an die Veranstaltung sind die Ergebnisdateien im DSV und pdf Format im DSV-Lizenzsystem an den DSV zu senden.

Organisatorische Hinweise:

Internet:
Der Ausrichter vermittelt alle wichtigen Informationen zur Veranstaltung – sowohl in der Vorbereitung als auch während der Veranstaltung auf der Veranstaltungsseite.

Presseakkreditierung:
Interessierte Journalisten und Fotografen wenden sich für eine Akkreditierung bitte per E-Mail an die Kommunikationsagentur des DSV
Rough Water& GmbH
Mail: press@roughwaterand.com
Telefon: 030-887 150 690

Gastrompeten o.Ä.:
Die Benutzung von Gastrompeten oder ähnlichen, gesundheitsschädigenden Lärm verursachenden Gegenständen ist untersagt.

© Deutscher Schwimm-Verband e.V.

1. Bundesliga:

Frauen	Punkte	Männer	Punkte
SG Frankfurt	23742	SG Frankfurt	26355
SG Essen	23259	SG Essen	25925
SC Wiesbaden	23188	SC Wiesbaden	24892
SC Chemnitz	22185	SSG Leipzig	24653
SG Neukölln Berlin	21828	1. Potsdamer SV	24216
SV Nikar Heidelberg	21713	1.FC Nürnberg	24140
Team Bochum	21667	SSG Saar Max Ritter	23712
SG Bayer	21540	Team Bochum	23572
SC Aqua Köln	21435	DSW Darmstadt	23470
SSG Leipzig	21403	SG Bayer	23256
SG Dortmund	21343	W98 Hannover	22987
W98 Hannover	21242	SV Cannstatt	22919

Ausrichter: **SG Essen**
Austragungsort: Sportbad Thurmfeld, Reckhammerweg 84, 45141 Essen
Wettkampfbahn: 25 m Bahn, 8 Bahnen, durch wellenbrechende Leinen getrennt
Wassertiefe: 1,80m bis 3,40m
Temperatur: ca. 27 Grad Celsius

Ansprechpartner: Bernhard Gemlau, Tel.: 0170 1683814,
E-Mail: SGEssenGemlau@aol.com

Quartiere: www.sg-essen.de

Meldungen: Ralf Kirchmayer, Manteuffelstr. 25, 45138 Essen, Tel.: 0175 2729860
E-Mail: ralf.kirchmayer@schwimmen-essen.de

1. Abschnitt: Samstag, 12.12.2026, Einlass: 11:30 Uhr, Beginn: 13:00 Uhr
2. Abschnitt: Sonntag, 13.12.2026, Einlass: 8:00 Uhr, Beginn: 09:30 Uhr

© Deutscher Schwimm-Verband e.V.

2. Bundesliga Nord:

Frauen	Punkte	Männer	Punkte
Wasserfreunde Spandau 04	20.244	SG Neukölln e.V. Berlin	22.226
Potsdamer SV	19.146	Wasserfreunde Spandau 04	21.090
Berliner TSC	18.544	VfL Osnabrück	20.465
SG HT 16 Hamburg	18.054	Berliner TSC	19.837
TWG 1861 Göttingen	17.756	SSG Braunschweig	19.120
SSG Braunschweig	17.745	Hamburger SC	18.313
SG Schöneberg Berlin	17.604	TSV Rot Weiß Niebüll	18.125
SGS Hannover	17.426	SG TSG HB10 Bremen	17.614
Hamburger SC	17.325	Waspo Nordhorn	17.521
Delmenhorster SV 1905	17.005	SGS Hannover	17.488
SG Lübeck	16.939	TWG 1861 Göttingen	17.442
SG TSG HB10 Bremen	16.619	W98 Hannover II	16.752

Ausrichter: **SG Lübeck**
Austragungsort: Sportbad Lübeck, Ziegelstraße 152, 23556 Lübeck-St. Lorenz
Ansprechpartner: Heiko Engelbrecht, Tel.: 0177/7929277
E-Mail: Meldung@1-luebecker-schwimmverein-von-1896.de

1.Abschnitt: Samstag, 12.12.2026, Beginn: 09:00 Uhr, Einschwimmen ab 08:00 Uhr
2.Abschnitt: Samstag, 12.12.2026, Beginn: 90 Minuten nach Ende des 1. Abschnitts, Einschwimmen nach Ende des 1. Abschnitts

Rundenleiter: Dr. Michael Strauß, Thelings Kamp 7, 49448 Hüde; Telefon: 01523/2790462;
E-Mail: schwimmwart@norddeutscherschwimmverband.de

2. Bundesliga West:

Frauen	Punkte	Männer	Punkte
SG Neuss	20.343	SG Neuss	22.647
TPSK 1925	18.961	SG Dortmund	21.498
SV Recklinghausen 28	18.394	Team Bochum (2)	19.513
Team Bochhum (2)	18.019	TPSK 1925	19.371
Wasserfreunde Bielefeld	17.809	SG Essen (2)	19.043
SG Essen (2)	17.212	SV Recklinghausen 28	18.786
VFL Gladbeck 1921	17.069	Duisburger ST	18.670
SG Gelsenkirchen	17.030	SG Gelsenkirchen	18.391
Duisburger ST	16.761	S. V. Bergisch Gladbach 1920/71	18.319
SG Schwimmen Münster	16.627	SG Bayer (2)	18.119
SG Bayer (2)	16.521	SG Mönchengladbach	17.716
Freie Schwimmer Düsseldorf 1910	16.450	Wasserfreunde Bielefeld	17.665

Ausrichter: **Neusser Schwimmverein 1900 e.V.**
Austragungsort: Stadtbad Neuss, Niederwallstraße 3, 41460 Neuss
Ansprechpartner: Siegfried Willecke
Mobil: 0172/2138484; meldung@neusser-sv.de

© Deutscher Schwimm-Verband e.V.

1.Abschnitt: Samstag, 12.12.2026, Beginn: 09:00 Uhr, Einschwimmen ab 08:00 Uhr
2.Abschnitt: Samstag, 12.12.2026, Beginn: 90 Minuten nach Ende des 1. Abschnitts, Einschwimmen nach Ende des 1. Abschnitts

Rundenleiter: Sascha Heisterkamp, Königsberger Str. 2, 42781 Haan;
Telefon: 0174/4367262, E-Mail: s.heisterkamp@schwimmverband.nrw

2.Bundesliga Süd:

Frauen	Punkte	Männer	Punkte
SG Stadtwerke München	21202	SG EWR Rheinhessen-Mainz	22207
1. FC Nürnberg Schwimmen	20097	SG Stadtwerke München	21642
DSW 1912 Darmstadt	20024	TV Wetzlar 1847	20244
SSG Erlangen	19806	SG Frankfurt II	20208
SCW Eschborn	19485	SG Regio Freiburg	20087
SG Rhein Mosel	19245	VfL Sindelfingen	20058
SG Bamberg	19181	SSG Reutlingen-Tübingen	19952
SG EWR Rheinhessen-Mainz	19118	SGR Karlsruhe	19773
SG Frankfurt II	18969	SV Nikar Heidelberg	19620
SG Regio Freiburg	18923	DSW 1912 Darmstadt II	19589
SV Cannstatt	18854	SC Wasserfreunde München	19571
TV Wetzlar	18722	SG Bamberg	19550

Ausrichter: **SG Bamberg**
Austragungsort: Hallenbad Bambados, Pödeldorfer Str. 174, 96050 Bamberg
Ansprechpartner: Michael Schorr; Mobil: 0151/26377234, e-Mail: michael.schorr@sgbamberg.de
Meldungen: meldung@sgbamberg.de

1.Abschnitt: Samstag, 12.12.2026, Beginn: 09:00 Uhr, Einschwimmen ab 08:00 Uhr
2.Abschnitt: Samstag, 12.12.2026, Beginn: 90 Minuten nach Ende des 1. Abschnitts, Einschwimmen nach Ende des 1. Abschnitts

Rundenleiter: Ralf Hermann, Hüttenplatz 3, 35683 Dillenburg, Tel. 02771-3208677; 0170-3675895; E-Mail: hermann@sueddeutscher-schwimm-verband.de

Deutscher Schwimm-Verband e.V.
Abteilung Wettkampfsport Schwimmen

Kassel, den 28.09.2026

Tjark Schroeder
Abteilungsleiter

Jonas Simon
Teamleiter Sportbetrieb

© Deutscher Schwimm-Verband e.V.